

Turmalina Metals erweitert das San Juan Projekt in Argentinien

07.12.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 7. Dezember 2022 - [Turmalina Metals Corp.](#) (Turmalina oder das Unternehmen) (TSXV: TBX - WKN: A2PVJL - OTCQX: TBXXF) freut sich, eine Aktualisierung der Ergebnisse der laufenden Exploration beim Projekt San Francisco de Los Andes (San Francisco oder das Projekt) zu verkünden, welches sich in der Provinz San Juan befindet.

Highlights dieser Pressemeldung:

- Die gesamte Landposition wurde auf 40.340 ha (403,4 km²) erweitert, eine der größten Explorationslandpositionen in San Juan.
- Sieben neue Ziele mit hoher Priorität identifiziert.
- Die Arbeiten umfassten die Entnahme von 7.927 Bodenproben, 1.240 m Schlitzproben und 7.074 Gesteinssplitterproben.
- Hervorzuhebende Ergebnisse aus der jüngsten Arbeit sind:
 - o Tres Magos (Abbildungen 4 bis 7)
§ 18 Gesteinssplitterproben und 50 Schlitzproben mit über 1 g/t Au, einschließlich 12 m mit 7,1 g/t Au und 115 g/t Ag, 3,7 m mit 1,71 g/t Au und 102 g/t Ag, 3,5 m mit 1,6 g/t Au und 30 g/t Ag und 3m @ 3,2 g/t Au und 186 g/t Ag;
 - o Veta Amarilla (Abbildungen 8 und 9)
§ 5 Gesteinssplitterproben über 1 g/t Au und 8 Gesteinssplitterproben über 100 g/t Ag;
 - o Breccia Ethan (Abbildungen 10 und 11)
§ 4 Gesteinssplitterproben über 1 g/t Au und 12 Gesteinssplitterproben über 1 % Cu;
 - o Veta Rica (Abbildung 12)
§ 18 Gesteinssplitterproben über 1 g/t Au, mit bis zu 56 g/t Au.

Die Explorationsbemühungen seit April 2022 konzentrierten sich auf die Definition und Weiterentwicklung zusätzlicher Ziele außerhalb der gut mineralisierten Brekzie San Francisco und der Brekzienziele, die im Bohrprogramm 2021 des Unternehmens getestet wurden. Die Konsolidierung der Schürfrechte wurde in dieser Zeit ebenfalls fortgesetzt und das Unternehmen hat seinen Landbesitz um 5.840 ha (17 %) auf eine Gesamtfläche von 40.340 ha erweitert (Abbildung 1). Die Arbeit des technischen Teams hat sieben vorrangige Ziele für die Weiterverfolgung identifiziert. Eine Zusammenfassung der Explorationsbemühungen ist in Tabelle 1 und den Abbildungen 2 und 3 aufgeführt, die die Verteilung der Adern und Brekzien im nördlichen Teil des Projekts und die Arsenergebnisse in der Bodengeochemie veranschaulichen.

Das Explorationsteam in Argentinien hat das Projekt San Francisco unter der Leitung von Chico Azevedo gewissenhaft vorangetrieben. erklärte CEO James Rogers: Wir haben eine dominierende und äußerst aussichtsreiche Landposition in einem der aktivsten Bergbaugebiete Argentiniens angehäuft und bringen mehrere unterschiedliche Ziele in Richtung Bohrreife im Jahr 2023 voran.

Das Unternehmen hat mit der Planung eines Bohrprogramms zur Erprobung der vorrangigen Ziele begonnen.

Name	Mineralisierung	Abgeschlossen	Geplant
	sart		

Tres Mag	Intrusionsbedin	Geologische	Bau von Strassen
----------	-----------------	-------------	------------------

os	gte	Kartierung,	für weitere
	Stockwork-Äderu	Bodenproben,	Probeentnahmen
	ng mit	83	in
		Gesteinssplitt	den
	serizitischer Aer	proben und	mineralisierten
	literation	391	Arealen und
		Schlitzproben	Vorbereitung
		über 439	der Zugänge und
		Meter.	Bohrplattformen
Veta Ama	Epithermale	Geologische	Bau von Strassen
rilla	Ader mit	Kartierung,	für Bohrzugänge
	mittlerer	Bodenproben,	und Offenlegung
		52	der Adern für
	Sulfidierung un	Gesteinssplitt	weitere
	d	erproben und	Schlitzproben
	Au-Ag-Pd-Miner	92	
	alisierung	Schlitzproben	
Breccia	Quarz-Turmalin-	Geologische	Bau von Strassen
Ethan	Brekzie	Kartierung,	zur Freilegung
	mit Au-Ag-Cu-M	Bodenprobenent	der Brekzien
	ineralisierung	nahme, 35	für weitere
		Gesteinssplitt	Schlitzprobenent
		erproben	nahmen sowie
			Zugang für
			Bohrungen
Breccia	Quarz-Turmalin-	Geologische	KarBau von Strassen
Perdida	Brekzie	tierung	zur Freilegung
	mit Au-Mineral	, 14 Gesteinssp	der Brekzien
	isierung	litterproben	für weitere
		und 35 Schlitz	Schlitzprobenent
		proben	nahmen sowie
			Zugang für
			Bohrungen
Veta Ric	Quarzader mit	Geologische	Strassenbau zur
a	Au-Ag-Minerali	Kartierung,	Freilegung der
	sierung	23	Adern für
		Gesteinssplitt	Schlitzprobenent
		erproben und	nahmen sowie
		17	Zugang für
		Schlitzproben	Bohrungen
Veta Mir	Quarz-Turmalin-	Geologische	KarStrassenbau zur
anda	Ader mit	tierung	Freilegung der
	Au-Ag-Cu-	, 49 Gesteinssp	Adern für
	Mineralisierung	glitter	Schlitzprobenent
		und 83 Kanalpr	nahmen sowie
		oben	Zugang für
			Bohrungen
Don	Epithermale	Geologische	Detaillierte
David	Au-Ag-Ader	Kartierung	Kartierung des
	mit geringer	und 173	
		Gesteinssplitt	Alumbrera Adersys
	Sulfidierung	erproben	tems (1,8km lang
			und bis zu 20m
			dick) sowie
			weitere
			Gesteinsproben-
			und
			Schlitzprobenent
			nahmen mit Fokus
			auf die

verkieselten
Abschnitte der
überwiegend
karbonatischen
Ader

Tabelle 1: Aktuelle Explorationsziele beim Projekt San Francisco.

Tres Magos

Die intrusionsbedingte Gold- und Silbermineralisierung bei Tres Magos ist in Gebieten mit intensiven Quarzstockwerken beherbergt, mit Eisenoxiden nach Sulfiden, die in stark serizitierter Granodiorit enthalten sind (Abbildung 4). Gebiete mit kontinuierlichen Gold- und Silbergehalten (d. h. 12 m mit 7,1 g/t Au und 115/t Ag) können bis zu 15 m erreichen und sind durch das aktuelle Expositions-niveau begrenzt (Abbildung 5). Multigramm-Gold- und Silberwerte sind in Schlitzproben üblich, mit bis zu 22 g/t Au und 699 g/t Ag über 1-Meter-Proben (Abbildungen 6 und 7). Die geplanten Arbeiten umfassen die Öffnung des Straßenzugangs und die Generierung weiterer Expositionen für kontinuierliche Schlitzproben, um die mineralisierten Gebiete für die Bohrplanung besser zu kartieren.

Veta Amarilla

Ein 900 m langes Quarzadersystem mit einer Mächtigkeit von bis zu 6 Metern, das aus Zuckerquarz und sekundären Bleikarbonaten besteht. Starke Silberwerte sind normalerweise mit hochgradiger Bleimineralisierung verbunden, mit Gesteinssplitterergebnissen von bis zu 3,5 g/t Au, 565 g/t Ag und 30 % Pb. Veta Amarilla hat ähnliche Eigenschaften wie das alte Castano Viejo-Gebiet, wo in der Vergangenheit epithermale Erzgänge mit intermediärer Sulfidierung abgebaut wurden. Die Abbildungen 8 und 9 zeigen die geologische Karte von Veta Amarilla mit den wichtigsten Gold- und Silberergebnissen.

Breccia Ethan

Eine 80 m breite Turmalin-Brekzienröhre mit weit verbreiteten Kupferoxiden, die sich am Kontakt zwischen Sedimenten der Agua-Negra-Formation und dem Tocota-Granodiorit befindet. Rockchip-Probenahmen aus der Brekzie lieferten vielversprechende Ergebnisse von bis zu 3,3 g/t Au und 5,3 % Cu (Abbildungen 10 und 11).

Veta Rica

Eine 300 m lange Quarzader mit einer Mächtigkeit von bis zu 8 m. Die Ader besteht aus Saccharoidquarz mit Hämatit und Boxwork nach Sulfiden. Brekzienzonen (einschließlich Mikrobrekzien) treten entlang des Kontakts mit dem Granodiorit auf, mit Ergebnissen von bis zu 56,7 g/t Au, 32 g/t Ag und 0,3 % Pb (Abbildung 12).

Veta Miranda

Ein Quarz-Turmalin-Adersystem, beherbergt von Tocota-Granodioriten, mit mehreren Adern: der zentralen Ader, die 1,5 km lang und bis zu 8 m breit ist, und den nördlichen und südlichen Adern, die etwa 700 bis 800 m lang sind: insgesamt über 3 km Adern. Erste Probenahmen entlang dieses ausgedehnten Systems ergaben bis zu 2 g/t Au, 411 g/t Ag und 5 % Cu (Abbildungen 13 und 14).

Don David

Das Projekt Don David (Abbildung 15) beherbergt die Karbonat-Silica-Ader Alumbra mit einer Streichenlänge von 1,8 km und einer Mächtigkeit von bis zu 20 m. Reichlich klingenförmiger Calcit innerhalb der Ader weist auf einen epithermalen Ursprung mit geringer Sulfidierung und ausgedehntem Sieden hin. Diese oberflächennahen Siedezonen können Taschen mit Bonanza-Goldgehalten in kolloformem und crustiformem Quarz unmittelbar unterhalb der klingenförmigen Calcitzonen bilden. Erste Proben von Gesteinssplittern ergaben bis zu 0,47 g/t Au in kolloformer Silica-Streifenbildung.

Die Alumbra-Ader liegt in der Nähe der Adersysteme Dios Protege und San Agustin: zwei offiziell abgebaute Adersysteme, die sich außerhalb der Lizenz befinden. Dios Protege und San Agustin zeichnen sich durch eine tiefere, goldhaltige kolloforme und krustiforme Silica-Ansammlung aus, was darauf hindeutet, dass eine ähnliche Goldmineralisierung unter dem klingenförmigen Calcit bei Alumbra auftreten könnte. Unser Bohrprogramm bei Alumbra wird sich auf die Erprobung der Ader in der Tiefe konzentrieren

(Abbildung 16). Die Abbildungen 17 und 18 zeigen Texturen der Erzgänge Don Guillermo und Alumbra.

Update zur Don-David-Optionsvereinbarung

Das Unternehmen hat über seine hundertprozentige Tochtergesellschaft Aurora Mining S.A. (Aurora) eine Optionsvereinbarung vom 11. August 2022 abgeschlossen, wonach Aurora 100 % der Liegenschaften Retamal und Don David (insgesamt 1.195 ha) erwerben kann, von unabhängigen Anbietern, wie zuvor im MDA 2022Q3 besprochen. Don David grenzt an die historische Gold- und Silbermine Castano Nuevo, die in den 1950er Jahren eine epithermale Mineralisierung mit geringer Sulfidierung verarbeitete. Einige der abgebauten Adern setzen sich bis zu den Abbaurechten von Don David fort. Das Unternehmen hat zugestimmt, 1.565.000 US-Dollar zu zahlen, 750.000 US-Dollar an Explorationsausgaben zu tätigen und über einen Zeitraum von vier Jahren wie unten beschrieben Bohrungen auf mindestens 2.000 Metern durchzuführen:

	Barzahlung (USD \$)	Kumulative Verpflichtung zur Exploration (USD \$)	Minimale Bohrme- ter-Anzahl
August 11, 2022 (bez.)	15,000		
August 11, 2023	50,000		2,000
August 11, 2024	100,000	\$300,000	
August 11, 2025	150,000	\$600,000	
August 11, 2026	250,000	\$750,000	

Der Verkäufer behält eine NSR von 2 %, von der das Unternehmen das Recht hat, 1 % (50 %) für 1.000.000 US-Dollar zu erwerben.

Änderung der Vereinbarungen von El Tapau und Cerro Negro

Das Unternehmen hat die Optionsvereinbarungen El Tapau und Cerro Negro, die 3.404 ha des Konzessionsgebiets ausmachen, neu verhandelt und geändert. Das Unternehmen zahlte 100.000 US-Dollar an die Optionsgeber des El Tapau-Projekts und 200.000 US-Dollar an die Optionen des Cerro Negro-Projekts (insgesamt 300.000 US-Dollar), um die Abschlusszahlungen (1.000.000 US-Dollar pro Grundstück) um ein Jahr bis zum 24. November 2023 zu verlängern. Alle anderen Bedingungen der ursprünglichen Optionsvereinbarungen bleiben gleich.

Über das San Francisco-Projekt

Das Projekt San Francisco de Los Andes (SFDLA) befindet sich in der bergbaufreundlichen Provinz San Juan, Argentinien, einem Land, in dem derzeit 12 Minen in Betrieb sind, 5 im Bau und 20 in der Vormachbarkeits-/Machbarkeitsphase. Das Projekt profitiert von einer gut ausgebauten Infrastruktur und liegt 130 km nordöstlich der Regionalhauptstadt San Juan.

Das SFDLA-Projekt wurde um eine der hochgradigsten je entdeckten Turmalin-Brekzien gleichen Namens herum aufgebaut. Begrenzte flache Bohrungen und Schlitzprobennahmen bei der SFDLA-Brekzie ergaben spektakuläre Gehalte von 2-12 g/t Gold und 0,3 bis 3 % Kupfer über 20-40 m lange Abschnitte. Die mineralogischen und geologischen Gegebenheiten deuten darauf hin, dass nur die Oberseite des Brekzienrohrs freigelegt wurde. Darüber hinaus ist San Francisco de Los Andes nur einer von über 60 Brekzienkörpern, die bisher auf dem Grundstück kartiert wurden.

Turmalina hat ein Betriebszentrum in der Stadt Villa Nueva entwickelt, wo die lokale Gemeinde neue Explorationsbemühungen in der Region begrüßt.

Turmalina verfügt über mehrere Optionsvereinbarungen zum Erwerb von 100 % des SFDLA-Projekts.

Weitere Projekte

Das 677 ha große Kupfer-Gold-Projekt Chanape liegt etwa 87 km östlich von Lima und ist über eine 24 km lange unbefestigte Straße vom Betriebszentrum von Turmalina in der Stadt San Damian aus zu erreichen. Das Projekt enthält mehrere stark Cu-Au-Ag-mineralisierte Turmalin-Brekzienrohre, die um eine große, Cu-Mo-mineralisierte Intrusion gruppiert sind. Historische Bohrlöcher haben die Mineralisierung in Brekzienrohren bestätigt, und die jüngsten geologischen Kartierungen an der Oberfläche haben neue mineralisierte Körper für die Weiterverfolgung hinzugefügt.

Die bisherige Arbeit von Turmalina konzentrierte sich auf die Interpretation historischer Arbeiten, während über 50 dokumentierte Turmalin-Brekzien und epithermale Adern auf dem Projekt kartiert und beprobt und die besten Ziele durch Bohrungen getestet wurden. Eine phreato-magmatische Brekzie mit Abmessungen von 700 m mal 200 m wurde ebenfalls als potenzielles Ziel für eine Massenvererzung identifiziert, die eine Goldanomalie beherbergt, die mit einem Aufladbarkeitshoch (IP) zusammenfällt".

Turmalina hat die Option, 100 % des Projekts Chanape zu erwerben.

Im Namen des Unternehmens

James Rogers
Chief Executive Officer und Director

Adresse:
[Turmalina Metals Corp.](https://www.turmalinametals.com)
#488 - 1090 West Georgia St.
Vancouver, BC, V6E 3V7, Kanada
Web: www.turmalinametals.com

Für Rückfragen bzgl. Investor Relations kontaktieren Sie bitte Bryan Slusarchuk unter der Telefonnummer +1 833 923 3334 (gebührenfrei) oder per Email unter info@turmalinametals.com.

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von www.aktien.news - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://akt.ie/nnews>

Statements: Über Turmalina Metals und unsere Projekte: Turmalina Metals ist ein an der TSXV notiertes Explorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung seines Portfolios an hochgradigen Gold-Kupfer-Silber-Projekten in Südamerika konzentriert. Unser Schwerpunkt liegt auf Turmalinbrekzien, einer Lagerstättenart, die von vielen Explorationsunternehmen übersehen wird. Turmalina Metals wird von einem Team geleitet, das für mehrere Gold-Kupfer-Silber-Entdeckungen verantwortlich ist und über große Erfahrung mit dieser Lagerstättenart verfügt. Unsere Projekte zeichnen sich durch offene hochgradige Mineralisierungen auf etablierten Bergbaulizenzen aus, die attraktive Bohrziele darstellen. Das wichtigste Projekt im Besitz von Turmalina ist das Projekt San Francisco in San Juan, Argentinien. Weitere Informationen über das Projekt San Francisco finden Sie im technischen Bericht mit dem Titel "NI43-101 Technical Report San Francisco Copper Gold Project, San Juan Province, Argentina" vom 17. November 2019 auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com. Turmalina erkundet auch das Projekt Chanape in Peru. Weitere Informationen zu Chanape entnehmen Sie bitte dem technischen Bericht "National Instrument 43-101 Technical Report on the Chanape Gold-Silver-Copper Project" vom 5. Juli 2022 auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedar.com.

Probenahme und Analyseverfahren: Turmalina Metals wendet systematische Probenahme- und Analyseprotokolle an, die über die Industriestandards hinausgehen und im Folgenden zusammengefasst werden.

Alle Bohrlöcher sind Diamantkernlöcher mit PQ-, HQ- oder NQ-Durchmesser. Der Bohrkern wird am Bohrstandort eingesammelt und mit einem Fahrzeug zur Turmalina-Kernprotokollierungsanlage transportiert, wo Ausbeutemessungen durchgeführt werden, bevor der Kern fotografiert und geologisch protokolliert wird. Der Kern wird dann mit einem Diamantsägeblatt in zwei Hälften geschnitten, wobei die Hälfte der Probe zur späteren Bezugnahme in der Kernbox aufbewahrt wird und die andere Hälfte in einen voretikettierten Plastikbeutel gelegt, mit einem Plastikkabelbinder verschlossen und mit einer eindeutigen Probe identifiziert wird Nummer. Der Kern wird typischerweise über einen Probenabschnitt von 0,5 bis 1,5 Metern beprobt, es sei denn, der Geologe stellt das Vorhandensein eines wichtigen geologischen Kontakts fest. In diesem Fall dürfen die Proben mindestens 20 Zentimeter lang sein.

Für Gesteinssplitterproben werden mehrere Gesteinsfragmente mit einem Geologiehammer von einem Aufschluss abgebrochen und zu einer ca. 3 kg schweren Probe kombiniert. Kanalproben werden als kleine zusammenhängende Gesteinssplitterproben über einen 1-m-Abschnitt (in mineralisierten Zonen) oder 2-m-Abschnitt (für an die Mineralisierung angrenzende Gebiete) entnommen. Die Kanalabtastungen für das Intervall werden zu einer ~3-kg-Abtastung kombiniert.

Alle verpackten Proben werden in einem sicheren Bereich bis zum Versand an das ALS-Labor in Lima gelagert, wo sie getrocknet, zerkleinert und pulverisiert werden. Nach der Probenvorbereitung werden die aufbereiteten Pulpen dann mit einer 50-g-aufgeschlossenen Probe mit Brandprobe-AA-Abschlussanalyse auf Gold und Vier-Säure-Aufschluss mit ICP-MS-Analyse auf 53 andere Elemente analysiert. Proben mit Ergebnissen, die die maximalen Nachweiswerte für Gold überschreiten, werden durch Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut analysiert, und andere interessante Elemente werden unter Verwendung präziser ICP-Analysetechniken für Erzgehalte erneut analysiert.

Turmalina Metals fügt unabhängig voneinander zertifizierte Kontrollstandards, grobe Feldleerproben und Duplikate in den Probenstrom ein, um die Datenqualität zu überwachen. Diese Standards werden dem Labor blind in die Probensequenz eingefügt, bevor sie die Kernlager von Turmalina Metals verlassen. Sowohl für Gesteinssplitter- als auch Schlitzproben werden 4 QA/QC-Proben pro Versand von 80 Proben an das Untersuchungslabor hinzugefügt: 1 Leerprobe, 2 kommerziell hergestellte Standardproben mit bekannter Zusammensetzung und 1 Kontrollprobe aus der SF-Mine. Für Bohrkernproben werden 8 QA/QC-Proben in jeden 70-Proben-Versand eingefügt: 1 Leerprobe, 5 kommerziell hergestellte Standards, 1 Kernduplikatprobe und 1 Kontrollprobe aus der SF-Mine.

Die Untersuchungsergebnisse für die Standard-, Blind-, Duplikat- und Kontrollproben werden vom Projektgeologen und der qualifizierten Person verifiziert und geprüft. Alle in dieser Pressemitteilung gemeldeten QA/QC-Analyseergebnisse aus Probensendungen liegen innerhalb akzeptabler Branchengrenzen, und der qualifizierten Person sind keine Probenahmen, Gewinnungen oder andere Faktoren bekannt, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der Daten wesentlich beeinträchtigen könnten.

Qualifizierte Person: Die wissenschaftlichen und technischen Daten in dieser Pressemitteilung, die sich auf die Projekte San Francisco und Turmalina beziehen, wurden von Dr. Rohan Wolfe, Technical Advisor, MAIG, geprüft und genehmigt, der als qualifizierte Person (QP) gemäß der Definition von National Instrument 43-101 fungiert.

Zukunftsgeschichtete Aussage: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgeschichtete Aussagen sind häufig durch Wörter wie "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "erwarten", "projizieren", "beabsichtigen", "glauben", "antizipieren", "schätzen", "können", "werden", "potenziell", "vorgeschlagen", "positioniert" und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können" oder "werden". Bei diesen Aussagen handelt es sich lediglich um Vorhersagen. Bei den Schlussfolgerungen und Prognosen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten sind, wurden verschiedene Annahmen getroffen. Zukunftsgeschichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen getätigt werden, und unterliegen einer Reihe von Risiken (einschließlich jener Risikofaktoren, die im Prospekt des Unternehmens vom 21. November 2019 identifiziert wurden) sowie Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostiziert wurden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet und lehnt ausdrücklich jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist ausdrücklich durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Es gibt keine Gewissheit darüber, wann die von der Regierung auferlegten Maßnahmen im Zusammenhang mit COVID-19 in Argentinien und Peru aufgehoben werden. Es besteht Ungewissheit über die Form und die Dauer der staatlichen Maßnahmen, und im Laufe der Zeit kann es zu zahlreichen politischen Änderungen in Bezug auf diese Maßnahmen kommen. Es ist möglich, dass das Unternehmen keine aktuellen Informationen über die verschiedenen staatlichen Maßnahmen und Änderungen dieser Maßnahmen zur Verfügung stellt.

Protokolle im Zusammenhang mit COVID-19 und die Auswirkungen der Pandemie auf Dienstleistungsanbieter in ganz Südamerika können zu Verzögerungen bei der künftigen Berichterstattung führen.

Anhang:

Abbildung 1. Aktuelle Explorationsziele auf dem 40.340 ha großen Projekt San Francisco.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News1_de6ca35187.jpg

Abbildung 2. Geologische Lage der Hauptziele, die für Folgebohrungen identifiziert wurden.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News2_6bbf9b9064.jpg

Abbildung 3. Arsen-Bodengeochemie für den nördlichen Abschnitt des San Francisco-Projekts. Arsen fungiert als Pfadfinderelement sowohl für die Goldadermineralisierung als auch für kupfer-goldmineralisierte Brekzien. Raster 100m x 100m; Arsenanalyse durch tragbares XRF.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News3_cb39480dfc.jpg

Abbildung 4: Geologische und Gesteinssplitter-Goldanalysen im Tres Magos-Projekt. Siehe Abbildung 5 für Abschnitt.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News4_86774f65f2.png

Abbildung 5: Schnitt durch das Prospektionsgebiet Tres Magos.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News5_545c4b857b.png

Abbildung 6: Typische Stockwork-Mineralisierung bei Tres Magos: Quarz-Stockwork mit Eisenoxiden, die in stark kaolinisiertem (nach Serizit) Granodiorit eingebettet sind.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News6_9bee47a563.png

Abbildung 7: Kanalprobenahme bei Tres Magos. Starkes Stockwork aus Quarz-Eisenoxid, das in Serizit-alteriertem Granodiorit beherbergt ist.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News7new_9e8167845e.jpg

Abbildung 8: Geologische und Gesteinssplitter-Goldanalysen bei Veta Amarilla.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News8_83cd5e49a9.jpg

Abbildung 9: Gesteinssplitter-Silberanalysen bei Veta Amarilla.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News9_8f54c0959c.jpg

Abbildung 10: Geologische und Gesteinssplitter-Goldanalysen bei Breccia Ethan.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News10_17e73eb5fa.jpg

Abbildung 11: Geologische und Gesteinssplitter-Kupferanalysen bei Breccia Ethan. Die Gehalte und Ausmaße ähneln den Oberflächenanalysen aus dem hochgradigen Brekzienrohr von San Francisco.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News11_7115d7c136.jpg

Abbildung 12: Gesteinssplitter-Golduntersuchungen bei Veta Rica.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News12_a403f7e33c.jpg

Abbildung 13: Gesteinssplitter-Golduntersuchungen bei Veta Miranda.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News13_fd010c70a1.jpg

Abbildung 14: Gesteinssplitter-Kupferanalysen bei Veta Miranda.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News14_4a008a9fea.jpg

Abbildung 15: Geologische Karte und Gesteinssplitter-Goldanalysen bei Don David.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News15_fe4b53137f.jpg

Abbildung 16: Schnitt durch das Konzessionsgebiet Don Davis. Die Goldmineralisierung bei den historischen Erzgängen Dios Protege und San Agustin befindet sich in einer festgelegten Tiefe (umrissen), die die Basis einer Siedezone widerspiegelt. Die Lage dieser Siedezone wird durch den Druck des Gewichts der darüber liegenden Felsen kontrolliert. Diese Zieltiefe befindet sich etwa 300 m unter der Oberfläche der Alubrera-Ader.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News16_20245d0d61.png

Abbildung 17: Typische colloforme Bänderung an der Ader Don Guillermo. Gebänderte Silicazonen beherbergen eine Goldmineralisierung in epithermalen Erzgängen mit niedrigem Schwefelgehalt und befinden sich unterhalb von durch Kochen gebildeten klingenförmigen Calcitonen.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News17a_91c6c5b1cc.jpg und hier:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News17b_82d92fc505.jpg

Abbildung 18: Kolloforme Bänder an der Alubrera-Ader (links; 0,47 t/t Au) und klingenförmiger Calcit (rechts).

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News18a_a6be03abb4.jpg und hier:

https://www.investor-files.com/content/2022_12_07_TBX_News18b_75e853e78d.jpg

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/84399--Turmalina-Metals-erweitert-das-San-Juan-Projekt-in-Argentinien.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).